



PRESSE MITTEILUNG

02.12.2019

Relevante inhaltliche Punkte

- 📍 Entwicklung der Domäne Schickelsheim zum Zukunftsort
- 📍 „Dritter Ort“ und Erklärung des Konzeptes
- 📍 Relevanz für (Familien-)Unternehmen aus der Region und darüber hinaus
- 📍 Inhaltliche Partner: Landwirtschaft – Landwirtschaftskammer Niedersachsen; Zukunftsort – KU, Ko-Kreation und moderne Arbeitsumfelder – BunkerLab, Trafo Hub, digitalsee und wehyve
- 📍 Zukunftsrelevanz einer Standortwahl „auf dem Land“
- 📍 Leuchtturm-Projekt für die Entwicklung ländlicher Räume
- 📍 Involvierung verschiedener regionaler und überregionaler Partner – „Mitmachen“

Domäne Schickelsheim: Der Dritte Ort für Familienunternehmen

Die Domäne Schickelsheim, seit beinahe 900 Jahren Ort eines landwirtschaftlichen Betriebs in Königslutter, wird zum Zukunftsort für Familienunternehmen weiterentwickelt. Wesenskern des Konzeptes ist es, die Gesamtheit der bestehenden Gebäude und Flächen auf dem Grundstück im Landkreis Helmstedt zu einem sogenannten „dritten Ort“ zu entwickeln.

Das Konzept der „dritten Orte“ wurde Ende des letzten Jahrhunderts maßgeblich durch Soziologen geprägt und umschreibt neue Orte der Gemeinschaft, die einen Ausgleich zu Familie und Beruf bieten sollen. Anders übersetzt lassen sich unter dieser Bezeichnung Orte fassen, die Menschen eine temporäre, dritte Heimat neben dem familiären Lebensmittelpunkt und dem Unternehmen als Arbeitsplatz bieten.

Mit dieser Zielsetzung soll die Domäne Schickelsheim im Rahmen eines mehrjährigen Entwicklungsprozesses zu einem Ort werden, an dem verschiedene Generationen von Familienunternehmer*innen – gemeinschaftlich oder individuell – an strategischen Zukunftsthemen arbeiten und dabei regelmäßig in fruchtbaren Austausch zu Themen rund um Veränderung und Innovation treten können. Als Ort mit jahrhundertelanger landwirtschaftlicher Tradition soll die Domäne zukünftig auf authentische Art und Weise kreative Arbeitsumfelder für eine fokussierte Zukunftsgestaltung mit einer besonderen Atmosphäre zwischen Rückzug, Inspiration und Gemeinschaft bieten.

Konkret wird der Ort in Zukunft Raum für moderne und zeitgemäße Arbeits- und Lebensräume schaffen; i. e. er soll Raum für Working Lofts, Seminare, Workshops, Veranstaltungen und unterschiedliche kuratierte Impulsformate für Familienunternehmen aus ganz Deutschland bieten. Als dritter Ort soll er ebenso die Möglichkeit, Leben und Arbeiten an einem Ort abzubilden und so Raum für Kollaboration und Ko-Kreation zu bieten, ermöglichen. Aber auch kulturelle Veranstaltungen, größere Konferenzen mit Partner-Organisationen sowie eigeninitiierte Angebote für Familienunternehmen sollen zukünftig an dem Ort stattfinden können.

Neben diesen inhaltlichen Vorhaben bilden die landwirtschaftlichen Aktivitäten nach wie vor einen Fokus in diesem Konzept. So wird die bereits seit fast 50 Jahren auf der Domäne Schickelsheim ansässige Landwirtschaftskammer Niedersachsen auch zukünftig im Gesamtkonzept des Ortes integriert sein und vor Ort unterschiedliche Zukunftsthemen vorantreiben.

Dieses Projekt wird von „Kreatives Unternehmertum“ (KU) aktiv begleitet. Die in München und bei Nürnberg ansässige Organisation hat bereits mit einer Vielzahl von Partnern zahlreiche Orte im ländlichen Raum in Deutschland und Österreich erfolgreich zu Zukunftsorten entwickelt. Ziel der Eigentümer der Domäne Schickelsheim ist es, gemeinsam mit KU und weiteren interessierten Akteuren, ein Leuchtturm-Projekt für die Entwicklung von zukunftsweisenden Projekten im ländlichen Raum zu schaffen.